

Vorbemerkungen zum Vorschlag für ein Inhaltsverzeichnis

Gemäß den Übertragungsvereinbarungen gilt für Naturschutzorganisationen und Länder/Landesstiftungen als Flächenempfänger, dass für alle großflächigen (in der Regel > 20 ha) oder in Verbund mit anderen Schutzgebietsflächen stehenden Liegenschaften in Orientierung an die Leitbilder im Zeitraum von fünf Jahren Pflege- und Entwicklungspläne zu erarbeiten sind, in denen die Ziele des Nationalen Naturerbes für die einzelnen Gebiete konkretisiert werden.

Seitens der Flächenempfänger bestand daher der Wunsch nach einer überschaubaren (Muster-) Gliederung für die Maßnahmenplanung, in der möglichst viele unterschiedliche Gegebenheiten auf Naturerbeflächen berücksichtigt werden sollten, um eine breite Anwendbarkeit zu ermöglichen. Der textliche Umfang der Maßnahmenplanung kann je nach Größe, Struktur und Ausstattung des NNE-Gebietes sehr unterschiedlich sein.

Die folgende Gliederung für die Maßnahmenplanung auf Naturerbeflächen in Form eines Inhaltsverzeichnisses ist als Hilfestellung für die Strukturierung und Übersichtlichkeit des Planwerkes gedacht und hat empfehlenden Charakter.

Als weitere Arbeitshilfe steht eine Wordvorlage mit Deckblatt, Kapitel-Überschriften und beispielhaft aufgeführten Inhalten zur Verfügung. Diese Wordvorlage ist als Vorschlag und Anregung zu verstehen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Es wird vorgeschlagen, das Planwerk entweder mit „Maßnahmenplanung für die Naturerbefläche [...]“ oder mit „Naturerbe-Entwicklungsplanung für die Naturerbefläche [...]“ zu betiteln.

Den Flächenempfängern steht es frei, das nachfolgende Inhaltsverzeichnis bzw. die Wordvorlage für die Maßnahmenplanung auf Naturerbeflächen anzupassen, zu kürzen oder zu erweitern.